Die Kaltblütler

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-751590

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Kaltblütler

Vertébrés à sang froid

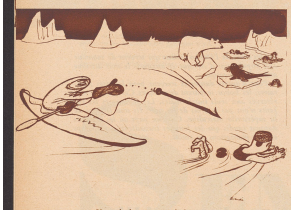
Zeichnungen von Brandi

So öppis Tunners! «'s Frottiertuch vergäse!»
Suis-je assez bête d'avoir oublié ma serviette-éponge.

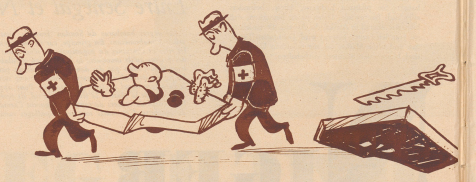
In Wien gibt es einen von Dr. K. G. Panesch, Spezialarzt für natürliche Heilmethoden, gegründeten, seit 1930 behördlich anerkannten Kaltbaderverein. Gemäß der Vereinsdevise: «Verkühle Dich täglich» sind die Vereinsmitglieder verpflichtet, das ganze Jahr — im Sommer wie zur kalten Jahreszeit, ohne Rücksicht auf die Luft- und Wassertemperatur — im Freien zu baden. Der Verein zählt 80 aktive Mitglieder: Kinder, Männer, Frauen, Greise. Da die öffentlichen Strombäder im Winter gesperrt sind, sind diese abgehärteten «Kaltblütler» gezwungen, in der offenen Donau zu baden. Bild: Eine Anzahl «Verkühle Dich täglich»-Leute beim Bad in der halbvereisten Donau.

La société fondée en 1930, à Vienne, par le Dr Panesch, a pour but de conserver la santé par les soins des forces de la nature et plus spécialement l'usage de bains froids. 80 personnes, femmes, hommes, vieillards, enfants sont membres de cette originale société qui, on le voit, n'a point peur de la glace.

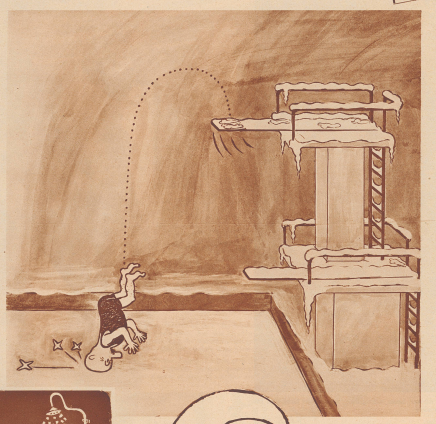
Photo Rübel



Verwechselt. *Confusion.*



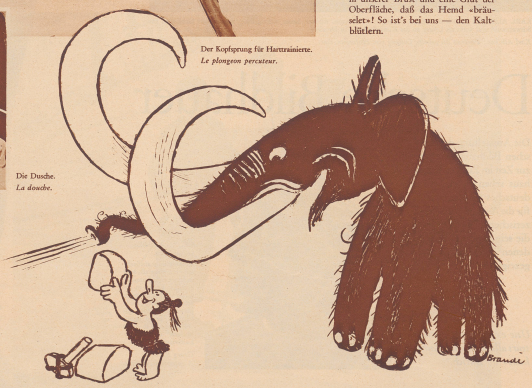
Von der «Seegfrörni» überrascht. *Surpris par le gel.*



Der Kopfsprung für Harttrainierte.
Le plongeon percuteur.

Lächerlich, was diese Wintersportler aus dem Winter gemacht haben! Aus einem Frost-Schauer ist ein Vergnügen geworden. Diese eingewickelten Sportler reizen zum Spott mit ihren Wollsweatern, mit ihren dicken Jacken, Doppelsocken und Siebenfach-Sohlen! Barfuß, meine Herren, barfuß. — Was sind diese «Einfach-für-Retour-Wochenendler» denn anderes, als verkappte Sonnenhungrige und Wärmeschwärmer, während wir allein die rechte Winterseele haben, wir, denen das Zähneklappern unserer Vorfahren noch geläufig ist, und das Schlottern auch, das wir suchen und — überwinden! Skisprünge vor Tausenden von Zuschauern! Eitles Gebaren! Mit ein paar Gesinnungsfreunden in der Winterruhe einer verlassenen Badeanstalt ins eiskalte Element zu tauchen, während die Möven schweigsam auf den Holzgeländern sitzen — das ist Winter-Erlebnis! Und unsere heiße Haut hinterher! Kein Schweiß, wie bei jenen Bretterbesessenen, wenn sie durchs Ziel gehen, nein, ein stiller Herzschlag nur in unserer Brust und eine Glut der Oberfläche, daß das Hemd «bräuselet»! So ist's bei uns — den Kaltblütlern.

Die Dusche.
La douche.



Eisbad in der Eiszeit. *Bain de glace à l'époque glaciaire.*